



## Factsheet Ausbildung

### Univ.-Prof. Dr. Roman Metzger, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendchirurgie

#### Studium und Berufsausbildung

Studium an der Justus-Liebig Universität Gießen, der Harvard Medical School Boston und der Tulane Medical School New Orleans.

Kinderchirurgische Ausbildung an der Kinderchirurgischen Klinik des Dr. v. Haunerschen Kinderspitals der Ludwig-Maximilians-Universität München (Prof. Dr. I. Joppich).

Chirurgische Ausbildung an der Chirurgischen Klinik des Campus Innenstadt der Ludwig-Maximilians-Universität München in den Disziplinen Unfallchirurgie, Viszeralchirurgie, Thoraxchirurgie und Gefäßchirurgie (Prof. Dr. W. Mutschler).

Thoraxchirurgische Ausbildung an der Klinik für Thoraxchirurgie der Asklepios-Fachkliniken München-Gauting (Prof. Dr. O. Thetter).

Facharzt für Chirurgie seit 2005.

Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie des Universitätsklinikums Leipzig seit 2006.

Facharzt für Kinderchirurgie seit 2009.

Seit 2009 und bis zu seinem Wechsel nach Salzburg Leitender Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie des Universitätsklinikums Leipzig.

Univ.-Prof. Dr. Metzger hat folgende Kinderchirurgische Schwerpunkte: Neugeborenenchirurgie, Thorax- und Viszeralchirurgie, Chirurgische Onkologie, Minimalinvasive Chirurgie und Traumatologie.

#### Akademischer und wissenschaftlicher Werdegang

Promotion 1999 zum Thema ‚Angiotensin-Converting-Enzym (ACE) in der Pathogenese kardiovaskulärer und renaler Erkrankungen‘ mit Auszeichnung (‚summa cum laude‘) am Institut für Pathologie der Justus-Liebig Universität Gießen (Prof. Dr. A. Schulz).

Habilitation 2008 mit dem Thema ‚Immunhistochemische und molekularbiologische Untersuchungen zum c-kit-Rezeptor (CD117) im oberen Harntrakt‘ und Erteilung der Lehrbefugnis für das Fach Chirurgie.

Auszeichnung der Habilitation mit dem höchsten Preis der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie, dem ‚Richard-Drachter-Preis‘.

Bestellung zum Außerplanmäßigen Professor und Recht zum Führen des akademischen Titels ‚Professor‘ durch die Universität Leipzig.